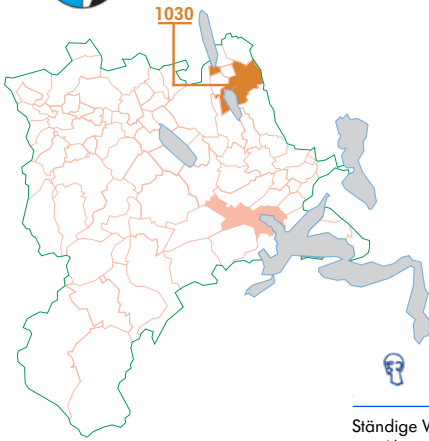




Hitzkirch



Die Gemeinde Hitzkirch
Gebietsstand seit 1. Januar 2009

www.hitzkirch.ch

Regionaler Entwicklungsträger
Idee Seetal AG

Angrenzende Gemeinden
Hohenrain, Römerswil, Ermensee, Beromünster, Altwis, Aesch, Schongau, Buttwil AG, Geltwil AG, Beinwil AG

Verkehrsanbindung
SBB-Station Luzern-Lenzburg
Autobus nach Schongau, Müswangen, Nachtbus Luzern-Seetal
Autobahnanschlüsse:
A2 Sursee 21 km, Emmen 22 km
A1 Lenzburg 27 km

Bildungsangebot
Kindergarten, Primarschule
Sekundarstufe I
Gymnasium in Baldegg
Berufsschulen in Emmen und Luzern
Interkantonale Polizeischule

Gesundheitsversorgung
Luzerner Kantonsspital, Luzern und Sursee, Klinik St. Anna in Luzern
Alterswohn- und Pflegeheim
Spitex Hitzkirchertal

Wirtschaft, Einkauf, Tourismus
Mittlere und grössere Industriebetriebe
Einkaufszentren in Hochdorf und Emmen, Wirtschaftsstandort der Subregion Hitzkirch

Kultur, Sport, Freizeit
Gemeindebibliothek, Volkshochschule
Kulturforum Hitzkirch,
Sport- und Musikvereine, Jugendtreff
Wanderwege

Historisches, Besonderes
1230 erstmals urkundlich erwähnt
1237 Pfarrkirche wird auch Gotteshaus der Deutschritter auf der Kommende
1665 Verwüstung durch Brand
1868 Errichtung kant. Lehrerseminar (betrieben bis 2005), 1897 politischer Zusammenschluss des Städtchens
Richensee mit Hitzkirch, 2005 Beschluss der Konkordatskantone für Interkantonale Polizeischule Hitzkirch (IPH)
2009 Fusion mit Gelfingen, Hämikon, Mosen, Müswangen, Retschwil, Sulz (heute Ortsteile)

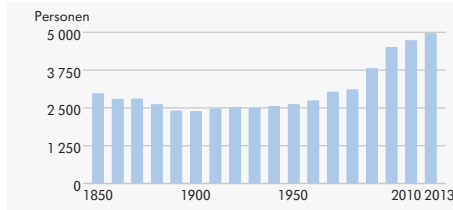
Bevölkerungsentwicklung
Seit 1930 moderates, ab 1980 beschleunigtes Wachstum. Ende 2013 4'942 Einwohner/innen

Jahreskonzert des Gospelchors Hitzkirch



Bevölkerung

Ständige Wohnbevölkerung Ende 2013	4 942 Personen
Alter in Jahren	
0 - 19	24,9 %
20 - 64	61,8 %
65 - 79	9,9 %
80 u. mehr	3,4 %
Ausländeranteil	13,8 %
Ausländerinnen und Ausländer nach Nationalitäten	
Deutschland	21,3 %
Italien	5,8 %
Spanien	1,2 %
Portugal	2,9 %
Serbien inkl. Kosovo	20,5 %
Türkei	3,8 %
Übriges Europa	28,9 %
Aussereuropäisch	15,5 %
Bevölkerungswachstum seit 10 Jahren	7,9 %
Geburtenüberschuss seit 10 Jahren	157 Personen
Wanderungsgewinn seit 10 Jahren	281 Personen
Bevölkerungsdichte 2013	175 Einw./km ²
Privathaushalte 2012	1 716
davon Einpersonenhaushalte	22,1 %



Raum und Umwelt

Höhe (Median)	646 m.ü.M.
Fläche (amtl. Vermessung, m. Seen)	28,29 km ²
Fläche (Arealstatistik, o. Seen) 2006/07	24,61 km ²
Siedlungsfläche	10,0 %
Landwirtschaftliche Nutzfläche	66,2 %
Bestockte Fläche	23,3 %
Unproduktive Fläche	0,4 %
Bauzone (ohne öffentliche Zwecke) 2013	151 ha

Arbeit und Erwerb

Beschäftigte 2011	2 639
pro Einwohner/in	0,55
Beschäftigte in Vollzeitäquivalenten 2011	2 025
Sektor 1	10,3 %
Sektor 2	49,4 %
Sektor 3	40,3 %
Arbeitslose Jahresdurchschnitt 2013	39
Arbeitsstätten 2011	401
Sektor 1	27,2 %
Sektor 2	17,2 %
Sektor 3	55,6 %
1-9 Vollzeitäquivalente	92,8 %
10-49 Vollzeitäquivalente	5,5 %
50+ Vollzeitäquivalente	1,7 %

Bau- und Wohnungswesen

Wohnungsbestand Ende 2012	1 970
Wohnungsgrösse	
1-2 Zimmer	9,1 %
3-4 Zimmer	42,2 %
5+ Zimmer	48,7 %
Einfamilienhäuser	42,0 %
Leerwohnungsziffer 2013	0,56 %
Gebäude mit Wohnnutzung Ende 2012	1 264
Beheizung mit Wärmepumpe	21,3 %
Neu erstellte Wohnungen 2003-2012	288
davon Einfamilienhäuser	129
Bauausgaben pro Einwohner/in 2012	9 603 Fr.

Soziale Sicherheit

Sozialhilfequote 2013	1,7 %
Reineinkommen 2011 (Median)	45 500 Fr.

Bildung

In der Gemeinde wohnhafte Lernende mit Schulort Kanton Luzern 2013/2014	
Kindergarten	67
Primarstufe	367
Sekundarstufe I	226

Politik

Parteistärke bei den Kantonsratswahlen 2011			
CVP, JCVP	35,6 %	SVP, AS	25,0 %
FDP, 60+	18,4 %	SP, Juso, SPSE	11,4 %
Grüne, JG	6,9 %	GLP	2,4 %
Übrige	0,3 %		

Öffentliche Finanzen

Gemeindesteuerfuss 2014	2,2500 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) röm-kath.	4,1400 Einheiten
Total (inkl. Staatssteuern) ev-ref.	4,0700 Einheiten
Finanzkraft 2010/2012	
Relative Steuerkraft	1 203 Fr./Einw.
Index rel. Steuerkraft (Kt. LU=100)	81 Punkte
Ressourcenpotenzial	2 474 Fr./Einw.
Ressourcenindex (Kt. LU=100)	80 Punkte
Finanzausgleich (FA) 2015	
Ressourcenausgleich	1 715,0 1000 Fr.
Lastenausgleich	1 836,4 1000 Fr.
Beitrag an Horizontalen FA	— 1000 Fr.
Gemeinderechnung 2013	
Selbstfinanzierungsgrad 5 Jahre	296,2 %
Zinsbelastungsanteil I	-0,1 %
Nettoschuld pro Einw.	864 Fr./Einw.
Nettobelastung pro Einw. nach Funktionen 2013	
Allgemeine Verwaltung	478 Fr./Einw.
Öffentliche Sicherheit	128 Fr./Einw.
Bildung	1 577 Fr./Einw.
Kultur und Freizeit	48 Fr./Einw.
Gesundheit	234 Fr./Einw.
Soziale Wohlfahrt	821 Fr./Einw.
Verkehr	231 Fr./Einw.
Umwelt und Raumordnung	-9 Fr./Einw.